

# LOYTEC-Technologie für den Business Park Vienna

Der LOYTEC Competence Partner MR-Tech stellt sich der Herausforderung des Projekts Business Park Vienna. Hier galt es, eine Technologie für die Umsetzung der Mieterausbauten einzusetzen, welche die bestehenden Komponenten und Systeme integrieren kann und deren Interoperabilität gewährleistet.

Für den Bereich der Mieterausbauten und Umbauten war die Aufgabenstellung, die Intelligenz der Gebäudeautomation, sowohl für den Betreiber als auch für den Mieter der Büroflächen transparent, greifbar und als Mehrwert darzustellen. Die Energieversorgungszentrale wurde nach energetischer Optimierung adaptiert und in das Gesamtsystem eingebunden.

Das Konzept umfasste folgende Anforderungen:

- Sensorik basierend auf EnOcean-Funk, da die Zwischenwände aus Glas sind.
- Aktorik basierend auf der Netzwerktechnologie LONMARK TP/FT-10, um die flexible Raumnutzung mit minimalen Aufwand an geänderte Nutzungsanforderungen anzupassen.

Gewerke, welche in das Konzept zu integrieren waren:

- Licht,
- Beschattung,
- Kühldecken,
- Konvektoren,
- Energieversorgung,
- Energiemonitoring.



Unterverteiler mit L-IOB Modulen

Ohne eine umfassende Systemintegration und die konsequente Nutzung von standardisierten Kommunikationsprotokollen für die Vernetzung der einzelnen Systeme, lässt sich ein derartiges Konzept nicht wirtschaftlich umsetzen.



Widget zum direkten Zugriff über den Desktop des eigenen PCs



### Die Lösung: L-INX Automation Server für die Integration aller Komponenten

Die Feldebene wurde auf Basis der LOYTEC L-INX Geräte am LONMARK TP/FT-10 Kanal angepasst und integriert. Ein großer Vorteil hierbei sind die extrem kurzen Zykluszeiten und die standardisierten Kommunikationsprotokolle.

### L-INX Automation Server für die Integration in das GLT-Netzwerk

Der L-INX wurde als LON-Netzwerkteilnehmer konfiguriert. Durch die Betriebsführung ist es natürlich möglich, die benutzerabhängige Passworteinstellung übergeordnet zu erfüllen, d. h. je nach Sinnhaftigkeit werden manche Funktionen gesperrt bzw. nur sichtbar gemacht, ohne eine Schalthandlung setzen zu können.

Der Ethernet Port wurde als WLAN Kommunikation genutzt und verbindet sich zu einem bestehenden Mieternetzwerk. Dabei war die Netzwerksicherheit von großer Bedeutung. Diese Anforderung wurde durch die Geräte von LOYTEC erfüllt.

### LWEB-803 als grafische Benutzerschnittstelle

Der Grundriss der einzelnen Ebenen wurde skaliert mit LWEB-803 dargestellt. Durch Anwahl der entsprechenden Räume hat der Nutzer die Möglichkeit, die entsprechenden Nutzereinstellungen durchzuführen.

### Ergebnis

Optimierung des Mensch-Maschine-Interface basierend auf handelsüblichen mobilen Geräten sowie Energieeffizienz,

Kostenersparnis und werttragende Beurteilung bei umweltschonender Bau- und Betriebsweise.

### Interessante Punkte

Standort: Wien, Österreich

Topologie: LONMARK TP/FT-10

Beteiligte Firmen: MR-Tech

LOYTEC Komponenten: 13 x L-IP, 13 x L-Switch, 7 x LINX-150, 1 x LINX-151, 8 x L-IOB I/O Module, 110 x L-IOB I/O Controller, 2 x LENO-800, 1 x LWEB-803, 5 x L-MBUS

LOYTEC electronics GmbH • Blumengasse 35 • A-1170 Wien  
Tel.: +43 40 20 805-0 • info@loytec.com • www.loytec.com